

## Wichtige Hinweise zur Anwendung der Dachlattenverlängerungen!

Anhand der Tabellen auf der Rückseite lassen sich die häufigsten Anwendungsempfehlungen für die Dachlattenverlängerungen herauslesen.

Hierfür müssen die Schnee- und die Windlast, welche für den jeweiligen Gebäudestandort anzusetzen ist, mit den Tabellen abgeglichen werden.

Hinweise zu den Schnee- und Windlasten sind im Regelwerk des deutschen Dachdeckerhandwerks zu finden oder können bei den jeweiligen Bauämtern erfragt werden.

**Der Bereich der „Norddeutschen Tiefebene“ bedarf einer besonderen Beachtung! Hier ist grundsätzlich immer auch das jeweilige Bauamt zu konsultieren!**

Berücksichtigt sind Gebäudehöhen bis maximal 25 m Höhe! Darüber hinaus ist ein separater statischer Nachweis zu führen!

Den Berechnungen liegen die Dachlattenabmessungen 30 x 50 und 40 x 60 (Sortierung S 10) zugrunde.

Die Dachlatten sind stets vorab auf ihren ordnungsgemäßen Zustand zu überprüfen!

Die Angaben in den Tabellen basieren auf:

*DIN EN 1990: Grundlagen der Tragwerksplanung*

*DIN EN 1991-1-1: Allgemeine Einwirkungen auf Tragwerke: Eigengewichte*

*DIN EN 1991-1-3: Allgemeine Einwirkungen auf Tragwerke: Schneelasten*

*DIN EN 1991-1-4: Allgemeine Einwirkungen auf Tragwerke: Windlasten*

*DIN EN 1993-1-1: Stahlbauten: Allgemeine Bemessungsregeln*

*DIN EN 1993-1-3: Stahlbauten: Kaltgeformte Bauteile*

*DIN EN 1993-1-5: Stahlbauten: Plattenförmige Bauteile*

*DIN EN 1995-1-1: Holzbau*

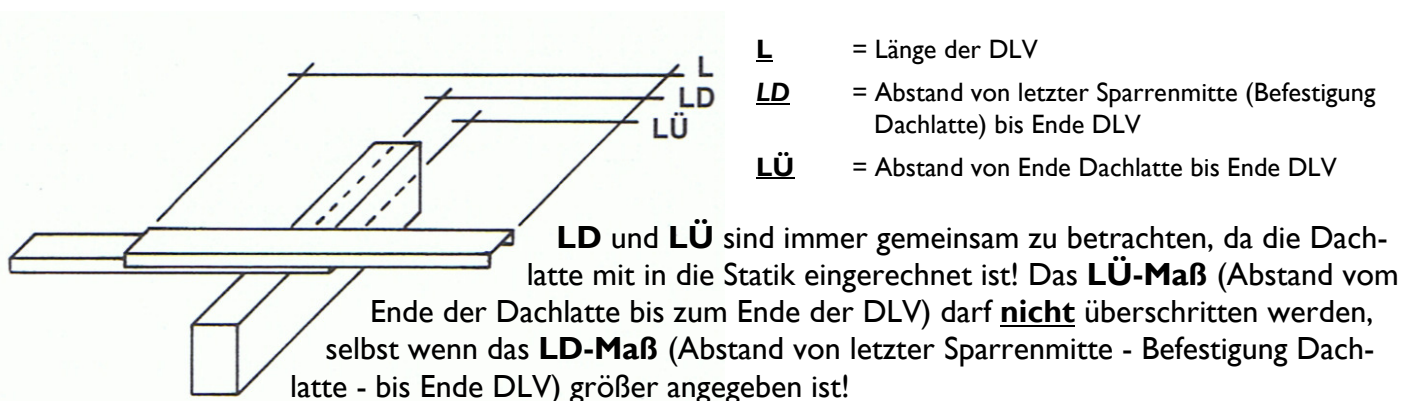
Befestigt werden die Dachlattenverlängerungen ausschließlich mit den beiliegenden ABC SPAX-S 25 x 2,5 Schrauben mit der bauaufsichtlichen Zulassung Z-9.1-235.

### Wichtig:

Zu beachten ist, dass die LD-Angabe (siehe unten) vom letzten Befestigungspunkt der Dachlatte aus betrachtet wird. In der Regel muss also noch eine Befestigung der Dachlatte in der Giebelmauer/ Mauerkrone erfolgen, die auf den jeweiligen Befestigungsuntergrund abzustimmen ist.

Eine Mann- oder Verkehrslast ist **nicht** berücksichtigt!

**Die Angaben der Tabellen haben einen empfehlenden Charakter!**



DN 25° - 34°				
	Schneelast am Boden [kN/m <sup>2</sup> ]	Windlast [kN/m <sup>2</sup> ] (Geschwindigkeitsdruck)	LÜ (m)	LD (m)
30/50/500	1,10	1,10	0,28	0,28
30/50/700	1,10	0,80	0,33	0,39
40/60/700	1,50	1,10	0,39	0,39

DN 35° - 44°				
	Schneelast am Boden [kN/m <sup>2</sup> ]	Windlast [kN/m <sup>2</sup> ] (Geschwindigkeitsdruck)	LÜ (m)	LD (m)
30/50/500	1,10	1,10	0,28	0,28
30/50/700	1,10	0,80	0,35	0,39
40/60/700	1,50	1,10	0,39	0,39

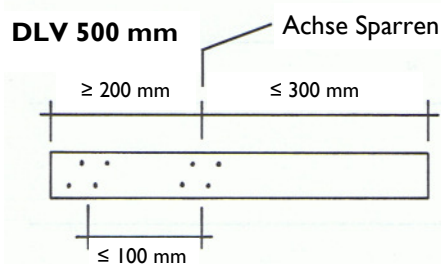
### BEFESTIGUNGSSCHEMA

Die Befestigung der Dachlattenverlängerungen erfolgt ausschließlich mit den beiliegenden **ABC-Spax-S Senkkopf 25 x 2,5** (Zulassung Z-9.1-235) gemäß des nachfolgenden Befestigungsschemas.

### WICHTIG:

Das unten aufgezeigte Befestigungsschema legt nur die Schraubenordnung fest und nicht den Überstand!

DN 45° - 54°				
	Schneelast am Boden [kN/m <sup>2</sup> ]	Windlast [kN/m <sup>2</sup> ] (Geschwindigkeitsdruck)	LÜ (m)	LD (m)
30/50/500	1,10	1,10	0,28	0,28
30/50/700	1,10	0,80	0,34	0,39
40/60/700	1,50	1,10	0,39	0,39



DN 55° - 65°				
	Schneelast am Boden [kN/m <sup>2</sup> ]	Windlast [kN/m <sup>2</sup> ] (Geschwindigkeitsdruck)	LÜ (m)	LD (m)
30/50/500	1,10	1,10	0,28	0,28
30/50/700	1,10	0,80	0,33	0,39
40/60/700	1,50	1,10	0,39	0,39

